



GESCHÄFTSBERICHT 2024





INHALTSVERZEICHNIS

BERICHT DER REVISIONSSTELLE.....	3
JAHRESBERICHT 2024	7
BILANZ	10
AUSSERBILANZ.....	11
ERFOLGSRECHNUNG	12
ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG	13

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der **Tantum AG, Triesen**

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Tantum AG – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung (Seiten 10 bis 21) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie deren Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt der Jahresrechnung einschliesslich der Angaben im Anhang sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.



Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Jahresbericht (Seiten 7 bis 9) ist nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden, steht im Einklang mit der Jahresrechnung und enthält gemäss unserer Beurteilung auf Basis der durch die Prüfung der Jahresrechnung gewonnenen Erkenntnisse, des gewonnenen Verständnisses über die Gesellschaft und deren Umfeld keine wesentlichen fehlerhaften Angaben.

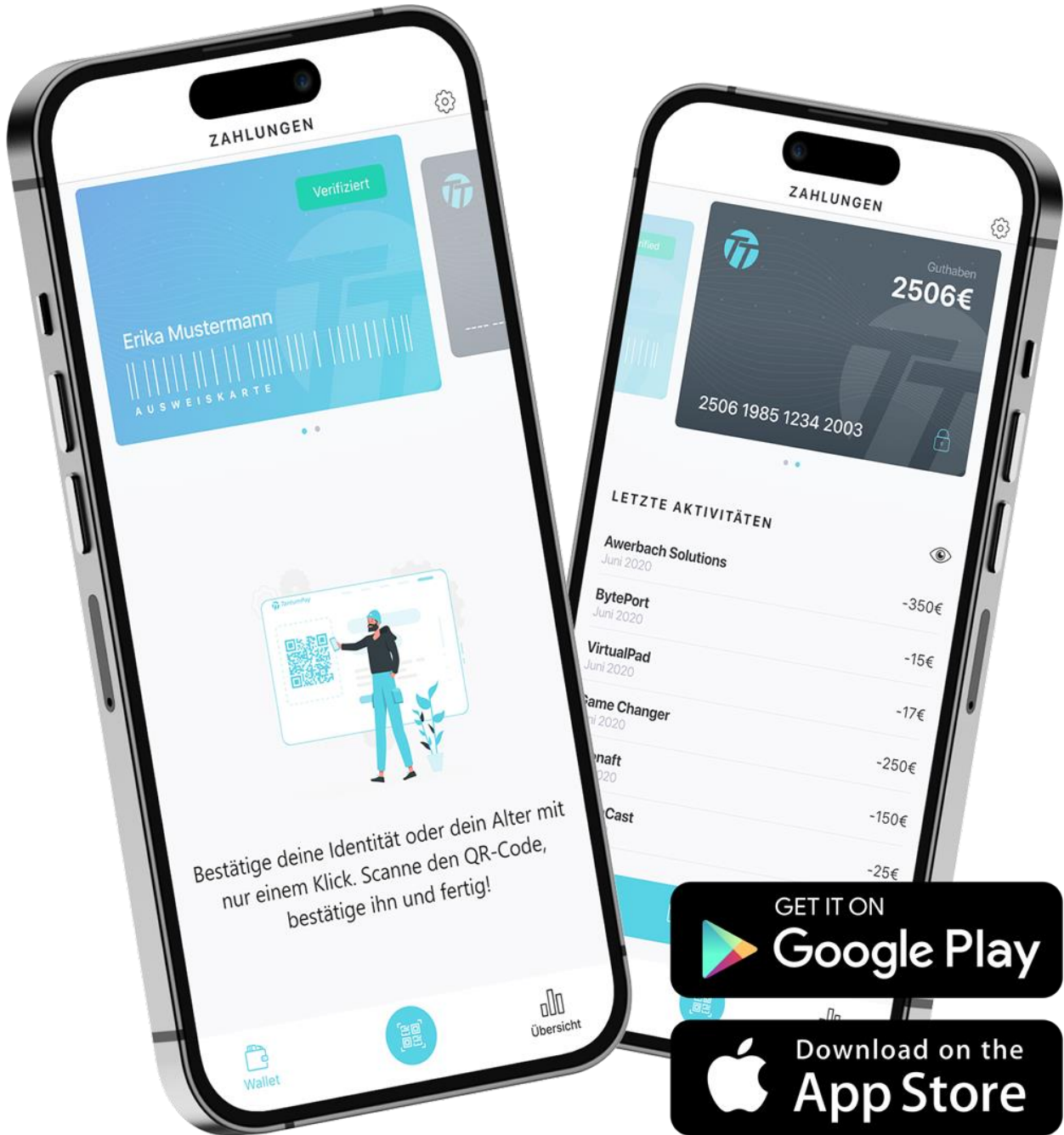
Ferner bestätigen wir, dass die Jahresrechnung dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schaan, 22. April 2025

Grant Thornton AG

ppa Mathias Eggenberger
Zugelassener Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

ppa Daniel Hilbe
dipl. Wirtschaftsprüfer





JAHRESBERICHT 2024

RÜCKBLICK

Das Jahr 2024 war für die Tantum AG ein entscheidender Meilenstein in ihrer Entwicklung als reguliertes E-Geld-Institut. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Lizenzierungsprozesses im Vorjahr wurde im April 2024 unsere E-Geld-Lösung TantumPay offiziell am Markt eingeführt. Mit dem Go-Live unserer ersten Partnerplattformen konnten wir die operative Umsetzung erfolgreich starten und erste Zahlungsvolumina abwickeln.

Parallel dazu wurde das Produkt TantumIdent weiter betrieben und ausgebaut. Wir konnten im Laufe des Jahres mehrere grosse, etablierte Unternehmen als Kunden gewinnen, was die Positionierung von TantumIdent als verlässliche digitale Identitätslösung im EWR-Markt weiter stärkte. Die erzielten Umsätze aus diesem Bereich entwickelten sich stabil und bestätigten die Relevanz des Produkts in einem zunehmend regulierten digitalen Umfeld.

Im Bereich Technologie wurde unsere Infrastruktur weiter gestärkt. Die Einführung neuer interner Systeme, insbesondere im Bereich Compliance und Core-Banking, sowie die laufende Optimierung unserer internen Abläufe verbesserten nicht nur die Effizienz, sondern erhöhten auch die Skalierbarkeit unserer Systeme für die erwarteten Volumensteigerungen.

Auch auf kommunikativer Ebene war Tantum im Jahr 2024 stark präsent: Wir waren auf mehreren branchenrelevanten Messen und Veranstaltungen im In- und Ausland vertreten, wodurch wir unsere Sichtbarkeit weiter steigern und wertvolle Partnerschaften anbahnen konnten.

Das Jahr war geprägt von der erfolgreichen operativen Umsetzung unserer regulatorischen Basis, dem Markteintritt mit TantumPay, dem Ausbau bestehender Produkte sowie der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer technischen Infrastruktur. Die erreichten Fortschritte bilden ein solides Fundament für das geplante Wachstum in den kommenden Jahren.

IDENTITÄT

Die Tantum AG ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der C-Pay Holding AG mit Sitz in Triesen und ein innovatives Technologieunternehmen mit klarem Fokus auf die Zahlungsabwicklung im digitalen Raum. Als reguliertes E-Geld-Institut mit Sitz im Fürstentum Liechtenstein entwickelt Tantum massgeschneiderte Lösungen für Plattformen und Unternehmen, die moderne, sichere und nutzerfreundliche Zahlungsprozesse benötigen.

Mit TantumPay bieten wir eine spezialisierte Payment-Infrastruktur für digitale Geschäftsmodelle, die internationale Zahlungen effizient und regelkonform ermöglichen. Ergänzend dazu unterstützt TantumIdent unsere Partner mit einer zuverlässigen Lösung zur Online-Identifikation, die nahtlos in bestehende Prozesse integriert werden kann.

Unser dynamisches, interdisziplinäres Team bringt fundierte Expertise aus den Bereichen eCommerce, FinTech, Compliance und IT zusammen. Gemeinsam arbeiten wir daran, die Herausforderungen in regulierten Märkten zu meistern und gleichzeitig das Nutzererlebnis für Endkunden kontinuierlich zu verbessern.

PERSONAL

Am Jahresende waren 6.5 (teilzeitbereinigt) Mitarbeiter angestellt, gegenüber 7.1 (teilzeitbereinigt) im Vorjahr.



RISIKEN

Ein E-Geld-Institut ist im Bereich des Zahlungsverkehrs einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt – darunter Compliance-Risiken, operationelle Risiken, Marktrisiken sowie allgemeine strategische und geschäftsmodellbezogene Risiken. Die Tantum AG begegnet diesen Herausforderungen mit einem strukturierten, mehrschichtigen Sicherheits- und Kontrollsystem, das auf dem bewährten Konzept der drei Verteidigungslinien basiert.

Die erste Verteidigungslinie bilden die operativen Einheiten. Sie sind unmittelbar für das Management der Risiken im Tagesgeschäft verantwortlich und handeln innerhalb der definierten Limiten des konservativen Risikoappetits der Tantum AG. Dabei orientieren sie sich an klaren Weisungen, Prozessen und internen Vorgaben.

Die zweite Verteidigungslinie besteht aus den unabhängigen Kontrollfunktionen, insbesondere den Abteilungen Compliance und Risikomanagement. Diese überwachen die Einhaltung regulatorischer und interner Anforderungen, führen unabhängige Risikoanalysen durch und unterstützen die operativen Einheiten durch Beratung und Schulung.

Die dritte Verteidigungslinie bildet die Interne Revision, welche eine objektive und unabhängige Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie der ersten beiden Verteidigungslinien sicherstellt.

Ergänzend zu dieser Struktur findet bei Tantum ein kontinuierlicher und abteilungsübergreifender Austausch zu risikorelevanten Themen statt. Dies fördert eine frühzeitige Identifikation potenzieller Risiken und ermöglicht es dem Unternehmen, proaktiv gegenzusteuern.

Zudem ist das Geschäftsmodell der Tantum AG bewusst so gestaltet, dass Risikofaktoren frühzeitig erkannt, aktiv gemanagt und möglichst reduziert werden. Technische und prozessuale Maßnahmen sind darauf ausgerichtet, eine risikominimierte Umgebung zu schaffen, in der regulatorische Anforderungen mit operativer Effizienz in Einklang gebracht werden.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Die Tantum AG hat im Jahr 2025 mehrere Kapitalerhöhungen (Einlage in die Kapitalreserven) im Gesamtbetrag von EUR 570'000 durchgeführt. Eine weitere Kapitalerhöhung (Einlage in die Kapitalreserve) über EUR 1.78 Mio. wurde beschlossen, aber noch nicht durchgeführt. Dadurch soll die Eigenkapitalbasis für weitere Investitionen in die Infrastruktur und den Vertrieb gestärkt werden.

AUSBLICK FÜR 2025

Nach dem erfolgreichen Markteintritt unserer E-Geld-Lösung TantumPay im Jahr 2024 und der damit verbundenen operativen Etablierung ist das Jahr 2025 für Tantum AG als Jahr der Skalierung ausgerichtet. Mit einer stabilen technologischen Basis, den notwendigen regulatorischen Voraussetzungen und ersten Plattformpartnern im Live-Betrieb ist die Grundlage geschaffen, um das Geschäftsvolumen nachhaltig zu steigern und neue Kundensegmente zu erschließen.

Ziel ist es, im Jahr 2025 die Skalierbarkeit unserer Prozesse, Infrastruktur und Systeme gezielt auszubauen, um dem erwarteten Wachstum effizient begegnen zu können. Parallel dazu ist die Einführung weiterer Produktmodule geplant, die unser Angebot strategisch erweitern und zusätzlichen Mehrwert für unsere Kunden schaffen. Auch eine geografische Ausweitung in neue EWR-Märkte wird geprüft und ist Teil unserer mittelfristigen Expansionsstrategie.



Ein weiterer Fokus liegt auf dem Aufbau neuer Partnerschaften, insbesondere im Bereich der Zahlungsinfrastruktur. Diese sollen dazu beitragen, unsere technologische Leistungsfähigkeit weiter zu optimieren und gleichzeitig neue Anwendungsfälle für unsere Plattformlösungen zu ermöglichen.

Das regulatorische Umfeld bleibt dynamisch und anspruchsvoll. Als junges, reguliertes Finanzinstitut sehen wir uns in der Verantwortung, auf neue Anforderungen der Aufsichtsbehörden proaktiv zu reagieren und unsere internen Richtlinien und Systeme kontinuierlich an sich wandelnde Rahmenbedingungen anzupassen. Die Weiterentwicklung unseres Compliance-Setups und die vollständige Integration automatisierter Kontrollsysteme sind daher auch 2025 ein zentrales Thema.

Wir blicken mit Optimismus auf das Jahr 2025. Mit einem engagierten Team, einer soliden Strategie und wachsender Marktpräsenz ist Tantum AG bereit, das Geschäft konsequent weiterzuentwickeln. Die nächsten Schritte sind klar definiert: Skalierung, operative Exzellenz, Produktinnovation und regulatorische Stabilität.

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken allen Mitarbeitenden, Kunden und Partnern für das entgegengebrachte Vertrauen. Gemeinsam mit ihnen möchten wir auch 2025 nutzen, um Tantum als festen Bestandteil im europäischen Payment-Ökosystem zu etablieren und den nächsten Abschnitt unserer Wachstumsreise erfolgreich zu gestalten.

Triesen, im April 2025

Tantum AG

Signiert von:

Dr. Thomas Risch

E68C0F246F804FA...

Dr. Thomas Risch

Präsident des Verwaltungsrates

DocuSigned by:

Dominik Hurum

DB9EBA538E5643F...

Dominik Maximilian Hurum

CEO



BILANZ

Aktiven

in CHF	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
Flüssige Mittel	0	0
Forderungen gegenüber Banken	173'044	236'464
<i>täglich fällig</i>	173'044	236'464
<i>sonstige Forderungen</i>	0	0
Forderungen gegenüber Kunden	0	0
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	0	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0	0
Immaterielle Anlagewerte	323'612	291'748
Sachanlagen	5'991	7'819
Sonstige Vermögensgegenstände	116'518	115'088
Rechnungsabgrenzungsposten	3'268	6'192
	<u>622'433</u>	<u>657'311</u>

Passiven

in CHF	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1'578	0
Sonstige Verbindlichkeiten	32'321	20'631
Rechnungsabgrenzungsposten	61'328	70'797
Rückstellungen	1'800	1'705
<i>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</i>	0	0
<i>Steuerrückstellungen</i>	1'800	1'705
<i>Sonstige Rückstellungen</i>	0	0
Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	0	0
Gezeichnetes Kapital	694'500	694'500
Kapitalreserven	1'768'841	896'541
Verlustvortrag	-130'322	0
Jahresverlust	-1'807'613	-1'026'863
	<u>622'433</u>	<u>657'311</u>



AUSSERBILANZ

Eventualverbindlichkeiten			
in CHF	2024		2023
Kreditrisiken	-	-	-
Unwiderrufliche Zusagen	-	-	-
Total Eventualverbindlichkeiten	-	-	-
Offene derivative Finanzinstrumente			
in CHF	Positive Wiederbeschaffungswerte	Negative Wiederbeschaffungswerte	Kontraktvolumen
Devisen			
Terminkontrakte	-	-	-
Total	-	-	-
Vorjahr	-	-	-
Treuhandgeschäfte			
in CHF	2024		2023
Total Treuhandanlagen	-	-	-



ERFOLGSRECHNUNG

in CHF	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Zinsertrag	1'882	662
<i>davon: aus festverzinslichen Wertpapieren</i>	0	0
Zinsaufwand	-12	-3
Subtotal Erfolg aus Zinsgeschäft	1'870	658
Laufende Erträge aus Wertpapieren	0	0
Ertrag aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	10'054	0
<i>Kommissionsertrag Kreditgeschäft</i>	0	0
<i>Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft</i>	0	0
<i>Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft</i>	10'054	0
Kommissionsaufwand	0	0
Subtotal Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	10'054	0
Erfolg aus Finanzgeschäften	-25'958	12'161
<i>davon: aus Handelsgeschäften</i>	0	0
Übriger ordentlicher Ertrag		
<i>Liegenschaftenerfolg</i>	0	0
<i>Anderer ordentlicher Ertrag</i>	35'470	25'887
Subtotal übriger ordentlicher Ertrag	35'470	25'887
Geschäftsaufwand		
<i>Personalaufwand</i>	-685'870	-499'060
<i>Sachaufwand</i>	-1'018'134	-477'912
Subtotal Geschäftsaufwand	-1'704'004	-976'972
Abschreibungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-123'244	-86'893
Anderer ordentlicher Aufwand	0	0
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	-1'805'813	-1'025'158
Ertragssteuern	-1'800	-1'705
Jahresverlust	<u>-1'807'613</u>	<u>-1'026'863</u>



ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

ALLGEMEINES

Die Tantum AG, eine Tochtergesellschaft der C-Pay Holding AG mit Sitz in Liechtenstein, hat im Jahr 2024 bedeutende Fortschritte in ihrer Geschäftsentwicklung erzielt. Nach dem erfolgreichen Markteintritt mit TantumIdent lag der volle Fokus des Unternehmens auf der Einführung und kontinuierlichen Weiterentwicklung der Zahlungslösung TantumPay. Diese Erweiterung des Serviceportfolios stellt einen entscheidenden Meilenstein dar, der die Positionierung der Tantum AG als Anbieter innovativer und sicherer Zahlungsdienstleistungen stärkt.

Die Entwicklung von TantumPay wurde mit hoher Priorität vorangetrieben, um eine reibungslose Markteinführung sicherzustellen. Der Rollout erfolgte schrittweise, wobei kontinuierliche Verbesserungen und Erweiterungen implementiert wurden, um den regulatorischen Anforderungen gerecht zu werden und die Nutzererfahrung zu optimieren. Die enge Zusammenarbeit mit Acquirern und Banken spielte eine zentrale Rolle bei der erfolgreichen Umsetzung und Diversifikation der Zahlungsanbindung.

Ein wesentlicher Bestandteil der Marktstrategie war zudem die aktive Vorstellung von TantumPay auf führenden Fachmessen. Diese Präsentationen führten zu einer äußerst positiven Resonanz und bestätigten das große Interesse am Produkt. Das Feedback aus der Branche wurde genutzt, um weitere Optimierungen vorzunehmen und die Marktstellung von TantumPay weiter zu stärken.

Die Zahl der teilzeitbereinigten Mitarbeiter sank im Jahresverlauf von 7,1 auf 6,5. Diese Anpassung erfolgte im Rahmen einer strategischen Effizienzsteigerung, ohne die operative Leistungsfähigkeit zu beeinträchtigen. Trotz der Reduktion bleibt die Unternehmenskultur durch Engagement, Fachkompetenz und Innovationsgeist geprägt. Gezielte Investitionen in die Weiterentwicklung der Belegschaft stellen sicher, dass die Tantum AG ihre Wachstumsziele erreicht und die kontinuierliche Erweiterung von TantumPay erfolgreich umsetzt.

Mit Blick auf die kommenden Jahre plant die Tantum AG, ihr Zahlungsdienstleistungsangebot weiter auszubauen, neue Märkte zu erschließen und sich als führender Anbieter im Bereich sicherer und effizienter Zahlungslösungen zu etablieren.

RISIKOMANAGEMENT

Allgemein

Das Risikomanagement der Tantum AG basiert auf einer durch den Verwaltungsrat verabschiedeten Rahmenrichtlinie. Diese definiert die Erkennung, Analyse, Dokumentation und Steuerung wesentlicher Risiken. Die kontinuierliche Überprüfung und Anpassung dieser Strategie stellt sicher, dass Risiken frühzeitig erkannt und angemessen behandelt werden.



ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Liquiditätsrisiko

Durch vorausschauende Planung sollen finanzielle Engpässe frühzeitig identifiziert und geeignete Maßnahmen ergriffen werden. Aufgrund der verzögerten Umsatzgenerierung wurde eine zusätzliche Finanzierung für das Jahr 2025 gesichert.

Operative Risiken und Risiken für E-Geld-Emittenten

Die Tantum AG dokumentiert operative Risiken umfassend und setzt gezielte Maßnahmen zur Minimierung um. Risiken durch Banken und Acquirer, deren veränderter Risikoappetit den Geschäftsbetrieb beeinflussen könnte, werden durch Diversifikation und die Gewinnung neuer Bankpartner reduziert. Zudem werden IT-Abhängigkeiten durch strukturierte Prozesse, Entwickler-Genehmigungen und Testverfahren begrenzt.

IT-Risiken und Cybersicherheit

Die IT-Sicherheitsstrategie wurde weiterentwickelt, um Bedrohungen durch Cyberangriffe frühzeitig entgegenzuwirken. Maßnahmen zur Einhaltung regulatorischer Vorgaben, insbesondere im Bereich des IT-Hostings in Liechtenstein, wurden verstärkt. Regelmäßige Penetrationstests und eine verbesserte IT-Dokumentation tragen zur Risikominimierung bei.

Schlüsselpositionen im IT-Team

Die Abhängigkeit von einzelnen Fachkräften mit spezialisiertem IT-Wissen wurde als Risiko identifiziert. Um diesem entgegenzuwirken, wurden interne Schulungen ausgebaut und eine verstärkte Dokumentation von IT-Prozessen eingeführt.

Rechtliche Risiken und Compliance

Regulatorische Anforderungen für E-Geld-Emittenten erfordern kontinuierliche Anpassungen interner Abläufe. Standardisierte Verträge und die Konsultation externer Rechtsberater gewährleisten die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben.

Outsourcing-Risiken

Die Auslagerung von Geschäftsprozessen unterliegt einer detaillierten Risikobewertung. Kontrollmechanismen und vertragliche Vereinbarungen sichern Datenschutz und Betriebskontinuität. Technische Maßnahmen minimieren Risiken, insbesondere durch die verschlüsselte und anonymisierte Verarbeitung sensibler Daten.



BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Allgemeine Grundsätze und Rechtsgrundlagen

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung richten sich nach den Vorschriften des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechts, des liechtensteinischen Banken- und E-Geldgesetzes sowie den zugehörigen Verordnungen.

Das oberste Ziel der Rechnungslegung ist die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft (true and fair view). Die Bewertung erfolgt unter der Annahme der Unternehmensfortführung.

Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken (CHF). Im Vorjahr erfolgte sie in Euro (EUR). Die Umstellung wurde zum 1. Januar 2024 hin vorgenommen. Die Vergleichsangaben des Vorjahres in dieser Jahresrechnung wurden zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2023 von EUR in CHF umgerechnet. Die Bewertungs- und Darstellungsgrundsätze für wesentliche Positionen der Jahresrechnung sind die folgenden:

Fremdwährungsumrechnung

Bilanzpositionen in Fremdwährungen werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Devisenkurse der Europäischen Zentralbank umgerechnet und bewertet.

Für die wichtigste Währung wurde folgender Bilanzumrechnungskurs angewendet:
EUR/CHF 0.9412

Flüssige Mittel, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken und Kunden

Diese Positionen werden zum Nennwert bilanziert. Erkennbare Risiken werden gemäss dem Vorsichtsprinzip durch Wertberichtigungen berücksichtigt. Allfällige Wertberichtigungen werden direkt mit den betreffenden Bilanzposition verrechnet.

Immaterielle Anlagewerte

Die immateriellen Anlagewerte werden über eine Nutzungsdauer von fünf Jahren linear und vollständig abgeschrieben.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Rückstellungen

Für alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken werden gemäss dem Vorsichtsprinzip Einzelrückstellungen gebildet.

Steuern

Der Steueraufwand wird auf Basis des steuerpflichtigen Reinertrages berechnet, der im Berichtsjahr angefallen ist.



INFORMATIONEN ZUR BILANZ PER 31. DEZEMBER 2024

ANLAGESPIEGEL

in CHF	Anschaffungskosten				Abschreibungen						Restbuchwert		
	Anschaffungskosten 1.1.2024	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Anschaffungskosten 31.12.2024	Stand 1.1.2024	planmässig	zusätzliche steuerliche Abschreibungen	ausserplanmässig	Zuschreibungen	Stand 31.12.2024	Stand 1.1.2024	Stand 31.12.2024
Vermögenskategorie													
Sachanlagen	9'475	0	0	0	9'475	-1'656	-1'828	0	0	0	-3'484	7'819	5'991
Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Immaterielle Anlagewerte	479'510	153'280	0	0	632'790	-187'761	-121'416				-309'178	291'749	323'612
Total Anlagevermögen	488'985	153'280	0	0	642'265	-189'417	-123'244	0	0	0	-312'661	299'568	329'603

WERTBERICHTIGUNGEN UND RÜCKSTELLUNGEN

in CHF	2023	Zweck- konforme Verwend- ungen	Um- buchung	Wieder- eingänge, überfällige Zinsen, Währungs- differenzen	Neu- bildungen zu Lasten Erfolgs- rechnung	Auflösung zu Gunsten Erfolgs- rechnung	Stand 31.12.2024
Wertberichtigungen für Ausfallrisiken							
- Einzelwertberichtigungen	0	0	0	0	0	0	0
- Pauschalierte Einzelwertberichtigungen (inkl. solche für Länderrisiken)	0	0	0	0	0	0	0
- Pauschalwertberichtigungen	0	0	0	0	0	0	0
Nur steuerrechtlich zulässige Wertberichtigungen	0	0	0	0	0	0	0
Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken	0	0	0	0	0	0	0
Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken	0	0	0	0	0	0	0
Rückstellung für Steuern und latente Steuern	1'841	1'841	0	0	1'800	0	1'800
Übrige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
Total Wertberichtigungen und Rückstellungen	1'841	1'841	0	0	1'800	0	1'800
abzüglich: Wertberichtigungen	0	0	0	0	0	0	0
Total Rückstellungen gemäss Bilanz	1'841	1'841	0	0	1'800	0	1'800
Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	0	0	0	0	0	0	0



INFORMATIONEN ZUR BILANZ PER 31. DEZEMBER 2024

AUFGLIEDERUNG DER SONSTIGEN VERBINDLICHKEITEN

in CHF	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialeinrichtungen und der Personalvorsorge	7'979	11'005
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen	0	0
Steuerschulden	2'399	4'339
Sonstige Verbindlichkeiten	21'943	5'287
Total sonstige Verbindlichkeiten	32'321	20'631

ZUSAMMENSETZUNG DES GESELLSCHAFTSKAPITAL

in CHF	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
Aktienkapital (EUR 0.3 / Namenaktie)	EUR 750'000	EUR 750'000
Stückzahl	2'500'000	2'500'000

Bedeutende Kapitaleigner und stimmrechtsgebundene

<u>Gruppe von Kapitaleignern</u>	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
C-Pay Holding Aktiengesellschaft	100%	100%

Nachweis des Eigenkapitals

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Einbezahltes gezeichnetes Kapital	694'500	694'500
Kapitalreserven	896'541	0
Bilanzverlust	-1'026'863	-1'103'397
Total Eigenkapital am Anfang des Geschäftsjahres (vor Gewinnverwendung)	564'178	-408'897
Kapitalerhöhung	0	0
Andere Zuweisung an Kapitalreserven	1'768'841	1'999'937
Jahresgewinn/-verlust des Geschäftsjahres	-1'807'613	-1'026'863
Total Eigenkapital am Ende des Geschäftsjahres	525'406	564'178

Die per 1. Januar 2024 bestehenden Verlustvorräte in der Höhe von CHF 1'026'863 wurden im Umfang von CHF 896'541 mit den Kapitalreserven in der Höhe von CHF 896'541 verrechnet. Die Kapitalreserven betragen per 31.12.2024 CHF 1'768'841 und setzen sich zusammen aus im Geschäftsjahr 2024 getätigten Teileinlagen in die Kapitalreserven in der Höhe von CHF 1'768'841.



INFORMATIONEN ZUR BILANZ PER 31. DEZEMBER 2024

FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN UND UNTERNEHMEN, MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT, SOWIE QUALIFIZIERT BETEILIGTEN; ORGANKREDITE UND WESENTLICHE TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN

in CHF	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
Forderungen	102'171 ¹⁾	92'080
davon verbundene Unternehmen	96'915 ¹⁾	86'928
davon qualifizierte Beteiligte	5'256 ¹⁾	5'152
<i>1) In der Bilanz unter den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesen</i>		
Verbindlichkeiten	0	0
davon verbundene Unternehmen	0	0
davon qualifizierte Beteiligte	0	0
Organkredite	0	0



INFORMATIONEN ZUR BILANZ PER 31. DEZEMBER 2024

FÄLLIGKEITSSTRUKTUR DER AKTIVEN SOWIE DER VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN

in CHF	auf Sicht	kündbar	fällig				immob- ilisiert	Total
			innert 3 Monaten	nach 3 Monaten bis zu 12 Monaten	nach 12 Monaten bis zu 5 Jahren	nach 5 Jahren		
Aktiven								
Flüssige Mittel	0	0	0	0	0	0	0	0
Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	0	0	0	0	0	0	0	0
Forderungen gegenüber Banken	173'044	0	0	0	0	0	0	173'044
Forderungen gegenüber nahe stehenden Personen	102'171	0	0	0	0	0	0	102'171
Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertpapier- und Edelmetallbestände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Aktiven	17'615	0	0	0	329'603	0	0	347'219
Total Aktiven	2024 292'830	0	0	0	329'603	0	0	622'433
	2023 357'743	0	0	0	299'568	0	0	657'311
Verbindlichkeiten und Rückstellungen								
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	0	0	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	0	0	0	0	0	0	0	0
a) Spareinlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
b) sonstige Verbindlichkeiten	1'578	0	0	0	0	0	0	1'578
Verbriefte Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	0	0
a) begebene Schuldverschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Kassenobligationen	0	0	0	0	0	0	0	0
b) sonstige verbriefte Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückstellungen	1'800	0	0	0	0	0	0	1'800
Nachrangige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Verbindlichkeiten	93'649	0	0	0	0	0	0	93'649
Total Verbindlichkeiten und Rückstellungen	2024 97'027	0	0	0	0	0	0	97'027
	2023 93'133	0	0	0	0	0	0	93'133



INFORMATIONEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

AUFGLIEDERUNG DES PERSONALAUFWANDES

in CHF	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Löhne und Gehälter	-582'296	-436'213
- davon Geschäftsleitung	-159'833	-208'214
- davon Angestellte	-422'462	-227'999
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-83'697	-57'745
- davon Altersversorgung	-22'398	-13'018
Übrige Personalkosten	-19'878	-5'102
Total Personalaufwand	-685'870	-499'060

AUFGLIEDERUNG DES SACHAUFWANDES

in CHF	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Miet- und Betriebskosten	-34'742	-28'695
Reparaturen & Wartung	-1'519	-1'214
Versicherungen	-5'752	-6'011
Büro- & Verwaltungskosten	-22'893	-26'963
IT- und Infrastrukturkosten	-272'627	-55'553
Regulierung & Compliance	-148'773	-108'324
Verwaltungsrat	-36'000	-17'574
Marketing & Vertrieb	-84'547	-63'692
Entwicklungskosten	-391'407	-166'285
Übriger Betriebsaufwand	-19'874	-3'602
Total Sachaufwand	-1'018'134	-477'912

KUNDENVERMÖGEN

in CHF	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Vermögen E-Geld (Wallet)	1'578	0
übrige Kundenvermögen	0	0
	1'578	0



ORGANE

Verwaltungsrat

Dr. Thomas Risch, geb. 12.09.1981, Pädergross 15a, FL-9496 Balzers

Hubert Erich Büchel, geb. 24.10.1973, Rotengasse 19, FL-9491 Ruggell, Austritt per 20.03.2025

Marc Cujai, geb. 09.03.1971, Rebenweg 40, CH-8132 Egg

Geschäftsleitung

Dominik Maximilian Hurum, geb. 20.06.1997, Birkenweg 6, FL-9490 Vaduz

Arno Gassner, geb. 22.12.1975, Im Ried 17, FL-9497 Triesenberg

Externe Revisionsstelle

Grant Thornton AG, Bahnhofstrasse 15, FL-9494 Schaan

Interne Revision

AREVA Allgemeine Revisions- und Treuhand AG, Drescheweg 2, FL-9490 Vaduz

PERSONALBESTAND

	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
Total durchschnittliche Anzahl Arbeitnehmer im Geschäftsjahr (teilzeitbereinigt)	6.5	7.1

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Die Tantum AG hat im Jahr 2025 mehrere Kapitalerhöhungen (Einlage in die Kapitalreserven) im Gesamtbetrag von EUR 570'000 durchgeführt. Eine weitere Kapitalerhöhung (Einlage in die Kapitalreserve) über EUR 1.78 Mio. wurde beschlossen, aber noch nicht durchgeführt. Dadurch soll die Eigenkapitalbasis für weitere Investitionen in die Infrastruktur und den Vertrieb gestärkt werden.